



Digital Assets in Deutschland 2025

Explorative Studie

März 2025



Vorwort

Das Jahr 2024 zeigte erneut das Spannungsfeld zwischen Regulierung, Technologie und Marktvolatilität im Kryptosektor. Während MiCA (Markets in Crypto Assets Regulation) zum Jahreswechsel in der EU erste Klarheit brachte, bleiben globale Regulierungsunterschiede eine Herausforderung. Die Zulassung von Bitcoin-Spot-ETFs (Exchange Traded Funds) in den USA stärkte das Branchenvertrauen und beeinflusste Marktstruktur und Liquidität. US-Präsident Donald Trump treibt diesen Trend voran, indem er Krypto vollständig ins Finanzsystem integrieren will. Auch in der DACH-Region setzen traditionelle Finanzinstitute vermehrt auf digitale Assets – der Kauf über Hausbanken und Wertpapierbroker wird immer häufiger möglich.

Umso wichtiger ist es, die Präferenzen der Kryptoinvestoren zu kennen. Welche Strategien verfolgen sie, welche Präferenzen zeigen sich bei der Wahl von Handelsplätzen, Wallets und neuen Protokollen? Und wie verändert sich das Vertrauen in digitale Assets im Kontext der makroökonomischen Unsicherheiten, die unsere Gegenwart prägen?

Um belastbare Antworten zu liefern, haben KPMG und BTC-ECHO nun zum dritten Jahr in Folge eine umfassende Studie zu digitalen Assets durchgeführt. Mit über 2.400 Teilnehmenden bietet die Studie wertvolle Einblicke in die Dynamiken des Kryptomarktes und das Investorenverhalten im deutschsprachigen Raum.

Besonders spannend sind die Veränderungen zur Vorjahresstudie, die sich bei den Nutzerpräferenzen abzeichnen. Beispielsweise zeigt sich, dass die Vorsicht unter Markteinsteigern nachlässt, da sie im Vergleich zum Vorjahr schneller in digitale Assets investieren. Dies untermauert die Beobachtung, dass das Vertrauen in den Kryptosektor weiter zugenommen hat. Spannend dabei ist auch die zunehmende Präferenz, dass sich Kundinnen und Kunden einen zentralen Anbieter für digitale Assets und traditionelle Finanzprodukte wünschen.

Darüber hinaus wurden zum ersten Mal gezielt kryptoskeptische Personen befragt, um herauszufinden, was sie bislang noch vom Investieren in Bitcoin und Co. abhält. Diese und weitere wichtige Erkenntnisse lassen sich für Branchendienstleister und Kryptointeressierte aus der Studie ableiten. Vor allem aber ist die Studie ein Beweis dafür, dass die Bedeutung von digitalen Assets zunimmt. Die Dynamik ist ungebrochen hoch und der Wandel die einzige Konstante im schnelllebigen Markt der digitalen Assets.

Sven Wagenknecht

Chefredakteur
BTC-ECHO

Bernd Oppold

Partner
KPMG

Executive summary



Zielsetzung & Studiendesign

Digital Assets in der DACH-Region – Ergebnisse bieten neue Einblicke

- Ziel der explorativen Studie ist die Erhebung einer umfassenden Datenbasis zu Digital-Assets-Nutzenden und Investitionen in Deutschland.
- Hierfür hat KPMG in Kooperation mit BTC-ECHO in einem Zeitraum von sechs Wochen rund 2.400 Studienteilnehmende befragt.
- Die erhobenen Daten wurden analysiert und wo sinnvoll und möglich in Relation zu den Werten der Vorjahresstudie gesetzt – hierbei haben wir den Schwellwert von zehn Prozent als Maß für „starke“ Veränderungen gewählt.
- Mittels Faktoranalyse haben wir aus der Vielzahl der erhobenen Variablen signifikante Faktoren identifiziert und so statistisch repräsentative Archetypen identifiziert.
- Aus den Daten konnten zudem Wachstumspotenziale für Anbieter von Digital Assets und potenzielle Zukunftstrends abgeleitet werden.



Investitionen

Investierende allokieren einen signifikanten Anteil ihres Gesamtvermögens in Digital Assets

- Investierende allokieren durchschnittlich mehr als ein Viertel (29 %) ihres Gesamtvermögens in Digital Assets – mehr als die Hälfte aller befragten Investierenden (61 %) haben mehr als 20 Prozent ihres Gesamtvermögens in Digital Assets investiert.
- Der Anlagehorizont der meisten Investierenden (76 %) mit signifikantem Anteil an Digital Assets (>50 % des gesamten Vermögens) ist mittel- bis langfristig.
- Tokenisierte Wertpapiere werden beinahe von jedem zweitem Investierenden (46 %) als sinnvoll erachtet – jeder fünfte Investierende ist zudem an einem Investment in tokenisierte Immobilien interessiert.



Markt

Wachstumspotenzial für Digital Assets

- Zahlreiche Investierende halten ihre Digital Assets auf mehr als einer Kryptobörse. Unverändert ist eine hohe Diskrepanz zwischen Anzahl der Registrierungen an Kryptobörsen und aktiver Nutzung zu beobachten.
- Die Transformation von renditeorientierten Kryptoskeptikern zu Investierenden erfordert Engagement von Kryptobörsen – durch einen leichteren Informationszugang, bessere Informationen und zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen könnten Kryptobörsen diese Zielgruppe für sich erschließen.
- Kombinationen von Investitions- und Handelsmöglichkeiten für Kryptowerte und klassische Finanzprodukte auf einer Plattform gewinnen weiter an Relevanz.

Executive summary



Archetypen

Bestätigung der drei identifizierten Archetypen

- NextGen – Junge Menschen vor dem Berufseinstieg. Dieser Investor ist neu im Markt, wenig besorgt über Risiken und besitzt ein hohes monatliches Handelsvolumen für einen Mix aus klassischen, aber auch weniger etablierten Coins.
- High-Earners – Einkommensstarke Menschen mit dem Ziel, eine hohe Rendite zu erwirtschaften. Hierzu ist dieser Investor auf mindestens drei Börsen registriert und plant eine Erhöhung des eigenen Investments in Digital Assets.
- Best Ager – Erfahrene Investierende mit einer niedrigen Handelsfrequenz und dem Ziel der Altersvorsorge. Aktuell plant er nur eine geringe Erhöhung seines Investments in Digital Assets.



Risiko

Risikobewusstsein der Investierenden steigt

- Kein Wandel in der Risikoeinschätzung von Investierenden – analog des Vorjahres schätzt nur jeder Dritte die eigene Anlage in Digital Assets als eher sicher ein.
- Die Bedeutung externer Faktoren wie Marktpreis- und Revisionsrisiken für Investierende steigt. Abhängig vom Archetyp können bestimmte Risiken entweder von geringer Bedeutung für den Investierenden sein oder das jeweils größte Risiko darstellen.
- Für die Sicherheit ihrer Kryptowerte und zusätzlichen Serviceleistungen wie dem zuverlässigen Fiattransfer (Einzahlungs-/Auszahlungsmöglichkeiten) sind Investierende tendenziell bereit, höhere (Transaktions-)Kosten in Kauf zu nehmen.



Prognose & Handelsvolumen

Interesse an Digital Assets ungebrochen

- Das Interesse an Digital Assets verbleibt auf konstant hohem Niveau – Investierende glauben langfristig an einen starken Anstieg des Bitcoin-Kurses und der Marktkapitalisierung des gesamten Kryptomarktes.
- Unabhängig vom Zeitpunkt der ersten Investition planen Dreiviertel (74 %) der Investierenden auch zukünftig in Digital Assets zu investieren.
- Zunehmende Fokussierung im Markt – die zehn bekanntesten Kryptowerte wie Bitcoin oder Ethereum haben bereits eine Marktabdeckung von 80 Prozent.
- Das angegebene monatliche Handelsvolumensminimum aller Teilnehmenden beträgt im Durchschnitt 1.617 Euro.

01

**Zeitraum &
Teilnehmer**

02

Archetypen &
Risiko

03

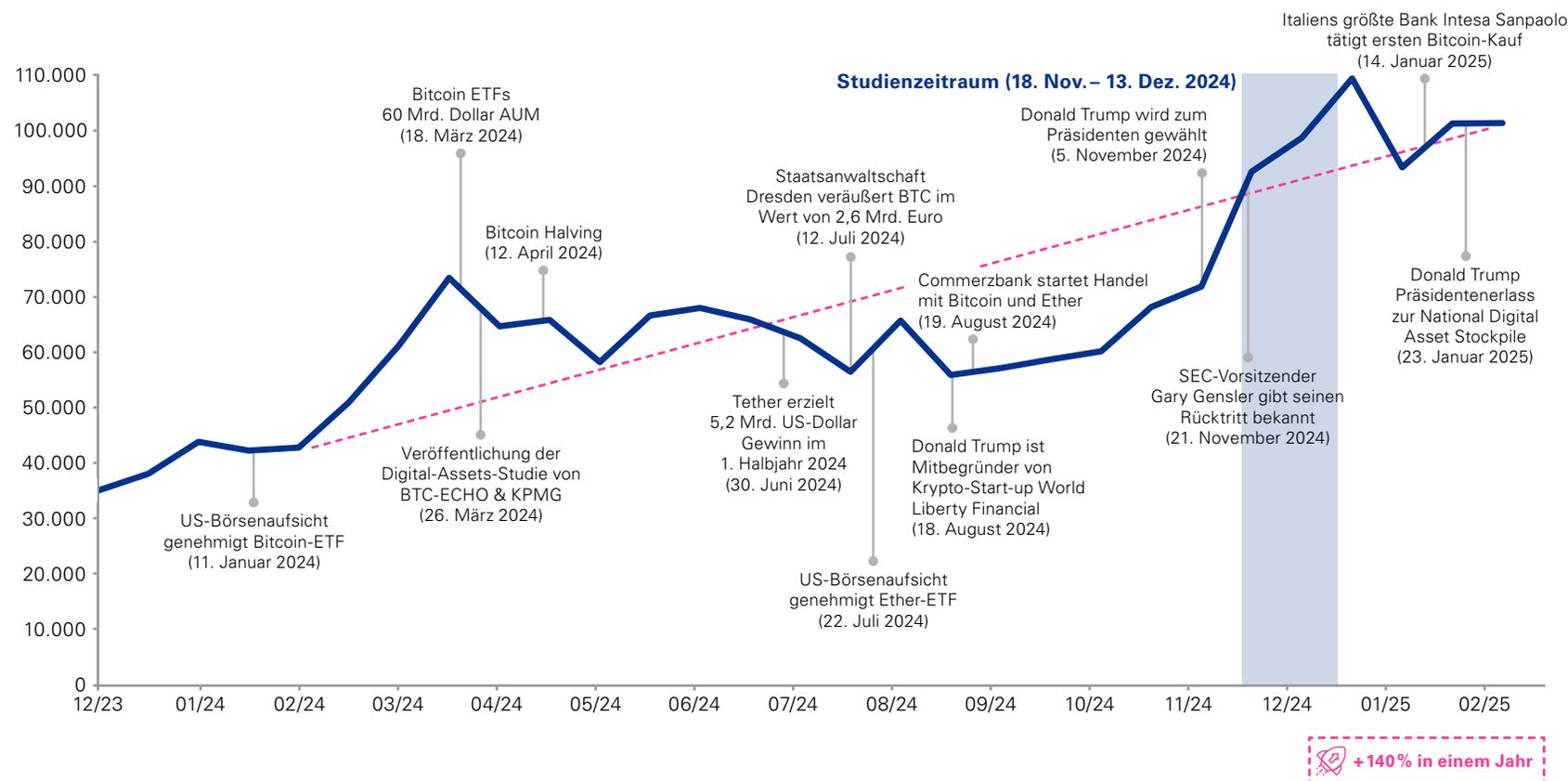
Markt &
Investitionen

04

Prognose &
Handelsvolumen

Studie beleuchtet das Investorenverhalten während historischer Bitcoin-Höchststände und prägender Ereignisse im Kryptomarkt

BTC-Preis-Chart in \$



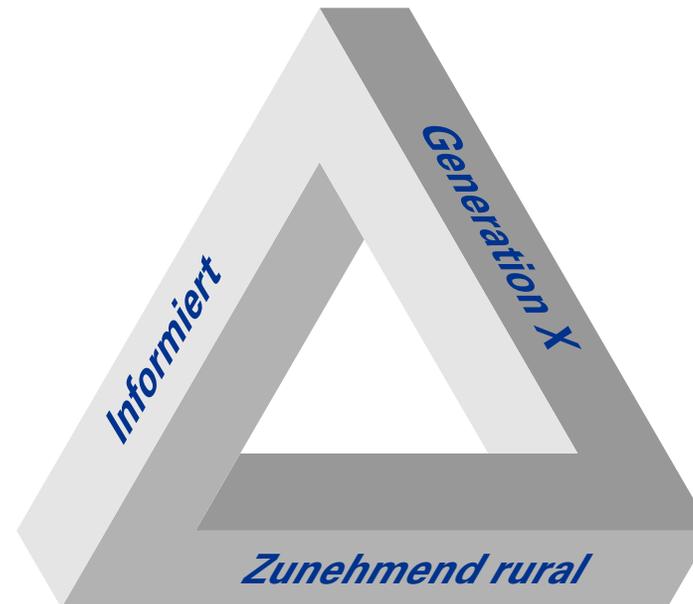
Die Digital-Assets-Studie 2025 wurde in einem **Zeitraum historischer Preisentwicklungen** durchgeführt. Der Bitcoin erreichte erstmals die Marke von 100.000 Dollar.

Gleichzeitig prägten **politische und makro-ökonomische Ereignisse** den Markt für Kryptowerte und beeinflussten die Wahrnehmung von Digital Assets als alternative Anlageklasse zunehmend positiv.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO | Historical Bitcoin data – closing price from the first of the month Dec. 2023 – Feb. 2025

Studienteilnehmende werden zunehmend diverser – Digital Assets gewinnen an Popularität in der Mitte der Gesellschaft

	2025		2024
 Stadt unter 100.000 Einwohner:innen	56%	▲	45%
 Alter	47 J.	⬇	45 J.
 Hochschulabschluss	51%	➡	51%
 Angestellt	62%	⬇	65%
 Bruttoeinkommen	4.782 €	⬇	4.697 €



Über 
2.400
Studienteilnehmende

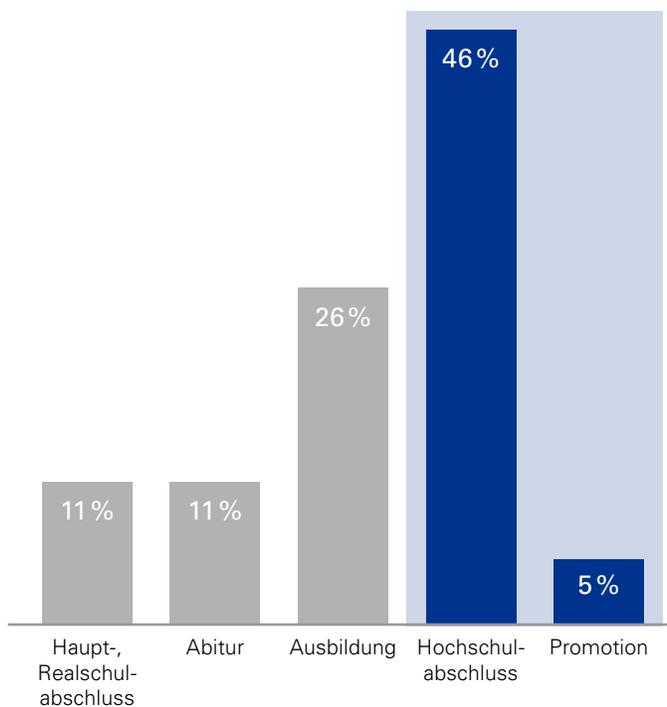
Legende: ▲ Starkes Wachstum ⬇ Wachstum ➡ Neutral ⬇ Rückgang ▼ Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Teilnehmende der Studie, sowohl Investierende als auch Skeptiker:innen von Digital Assets, besitzen eine höhere Ausbildung und eine feste Anstellung

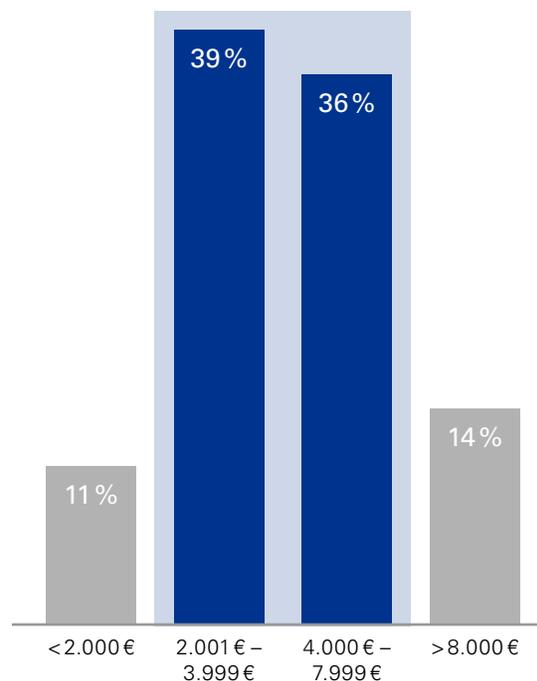
Bildungsabschluss¹

51 % der Studienteilnehmenden mit **höherer Ausbildung**



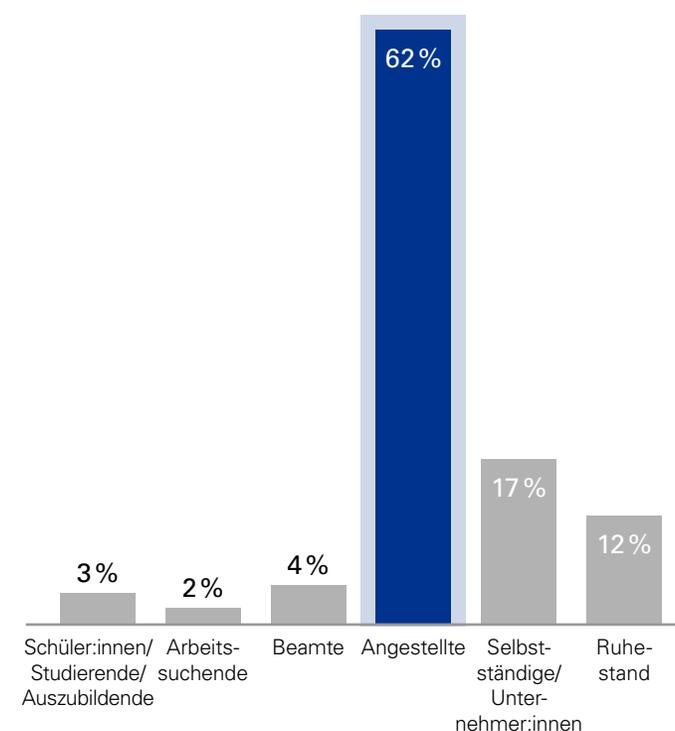
Monatliches Bruttoeinkommen

Studienteilnehmende **über alle Einkommensbereiche verteilt**



Beschäftigungsstatus

Mehrheit der Studienteilnehmenden sind als **Angestellte** tätig

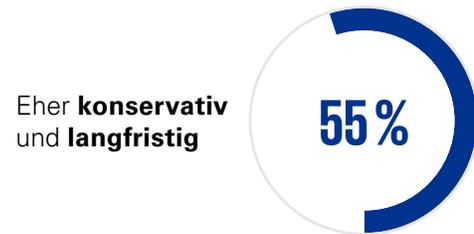


Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Durch Rundungen ergeben sich in Summe Werte von weniger als 100 %.

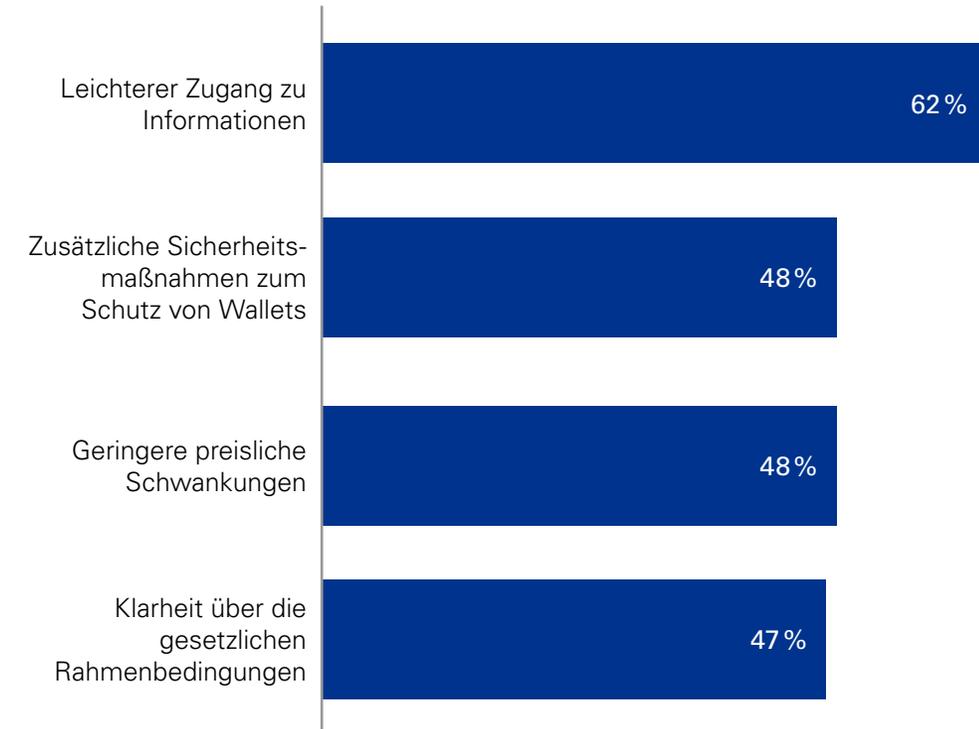
Renditeorientierte und risikobereite Skeptiker:innen könnten durch besseren Informationszugang und Sicherheitsmaßnahmen zu Investierenden werden

Anlageverhalten von Skeptiker:innen¹



Erschließung der **Kryptoskeptiker:innen** kann für Anbieter von Digital Assets ein **attraktives Wachstumsziel** sein: Ihr **Einkommen** ist vergleichbar mit dem Durchschnitt der Investierenden

Verbesserungspotenziale aus der Sicht von Skeptiker:innen



Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

01

Zeitraum &
Teilnehmer

02

**Archetypen &
Risiko**

03

Markt &
Investitionen

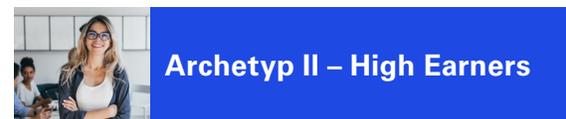
04

Prognose &
Handelsvolumen

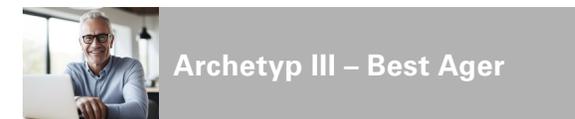
Clusterung statistisch repräsentativer Archetypen aus der Grundgesamtheit aller Investierenden konnte in diesem Jahr repliziert werden



Archetyp I – NextGen



Archetyp II – High Earners



Archetyp III – Best Ager

Rahmenbedingungen

- Alter < 35 Jahre
- Schüler:innen, Student:innen, Auszubildende

- Frühes Interesse an und Investment in Digital Assets
- Hohes Einkommen

- Alter > 45 Jahre
- Keine aktive Informationssuche in Digital Assets

Investitionsmuster

- Hohes Handelsvolumen pro Monat
- Wenig besorgt über Risiken (Marktmanipulation, Cyberrisiken etc.)
- Kryptoangebote: Krypto, Futures, Options, NFT, Wallets und Mining

- An mehreren Börsen registriert
- Hoher Anteil des Vermögens in Digital Assets investiert
- Fokussiert auf hohe Rendite
- Erhöhung des Investments geplant

- Niedrige Tradingfrequenz
- Geringe Risikoneigung
- Geringe Erhöhung in der Zukunft geplant
- Investmentziel: Inflationsschutz und Altersvorsorge

Kriterien Börsenwahl

Handelbare Kryptowährungen, Transaktionskosten

Kryptoangebote

Digital Assets, Finanzprodukte, Telefon, Chat, Auszahlungsmöglichkeiten

Investments

Tokenisierte Assets



Coins

BNB ETH MATIC DOGE SHIB

SOL DOGE BNB XRP ETH DOT

BTC

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Erreichen eines höheren Maßes an Kundendurchdringung durch zielgerichtete Segmentierung und Kundenansprache entlang der Archetypen

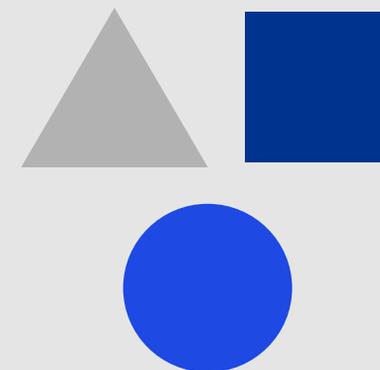
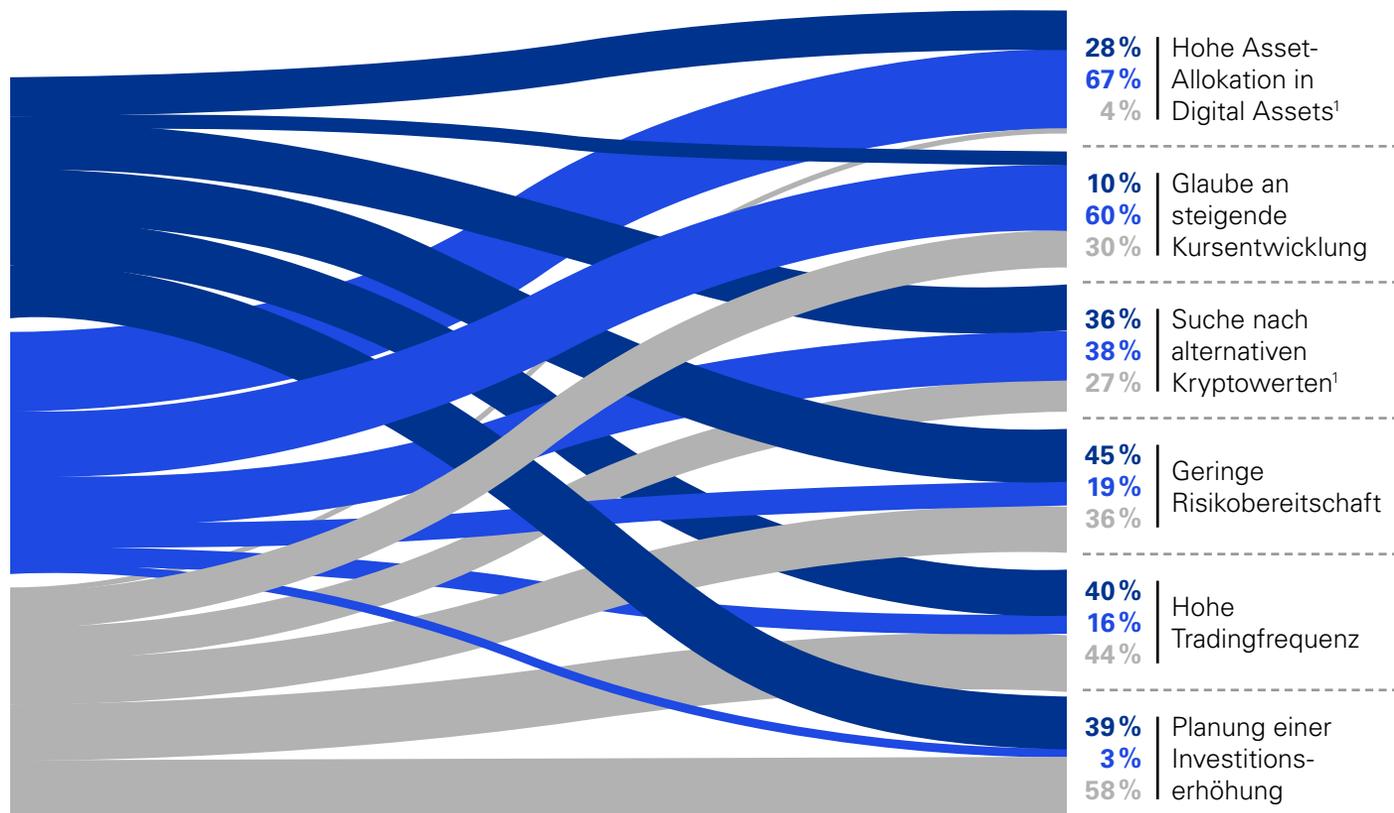
NextGen



High Earners



Best Ager



Die **spezifischen Kundenbedürfnisse** hinsichtlich Investmentverhalten, Risikoneigung und potenziellem Lifetime Value lassen sich deutlich **unterscheiden**.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

Ein adressatengerechtes Angebot von Services für Digital Assets sollte die Risikowahrnehmung der fokussierten Archetypen berücksichtigen

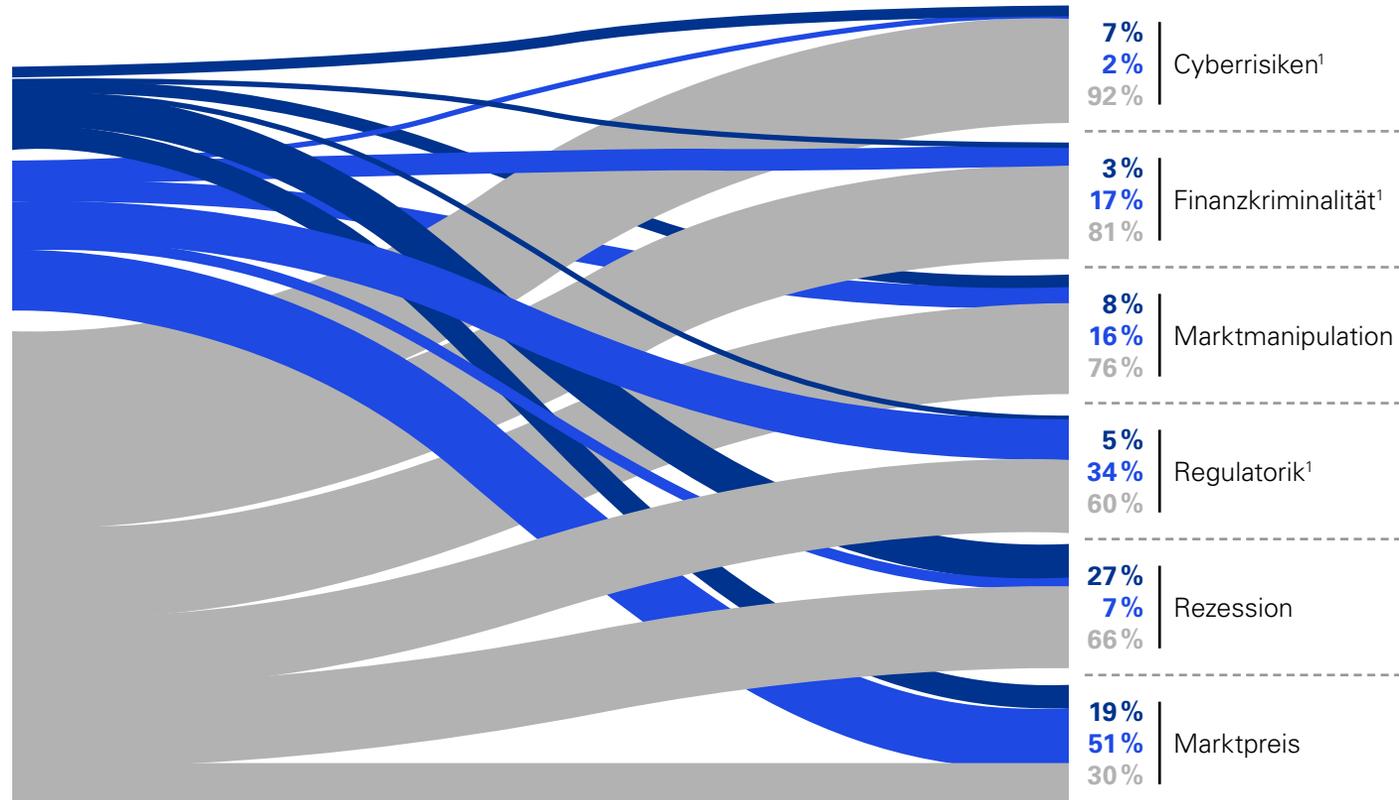
NextGen



High Earners



Best Ager



Risiko ≠ Risiko

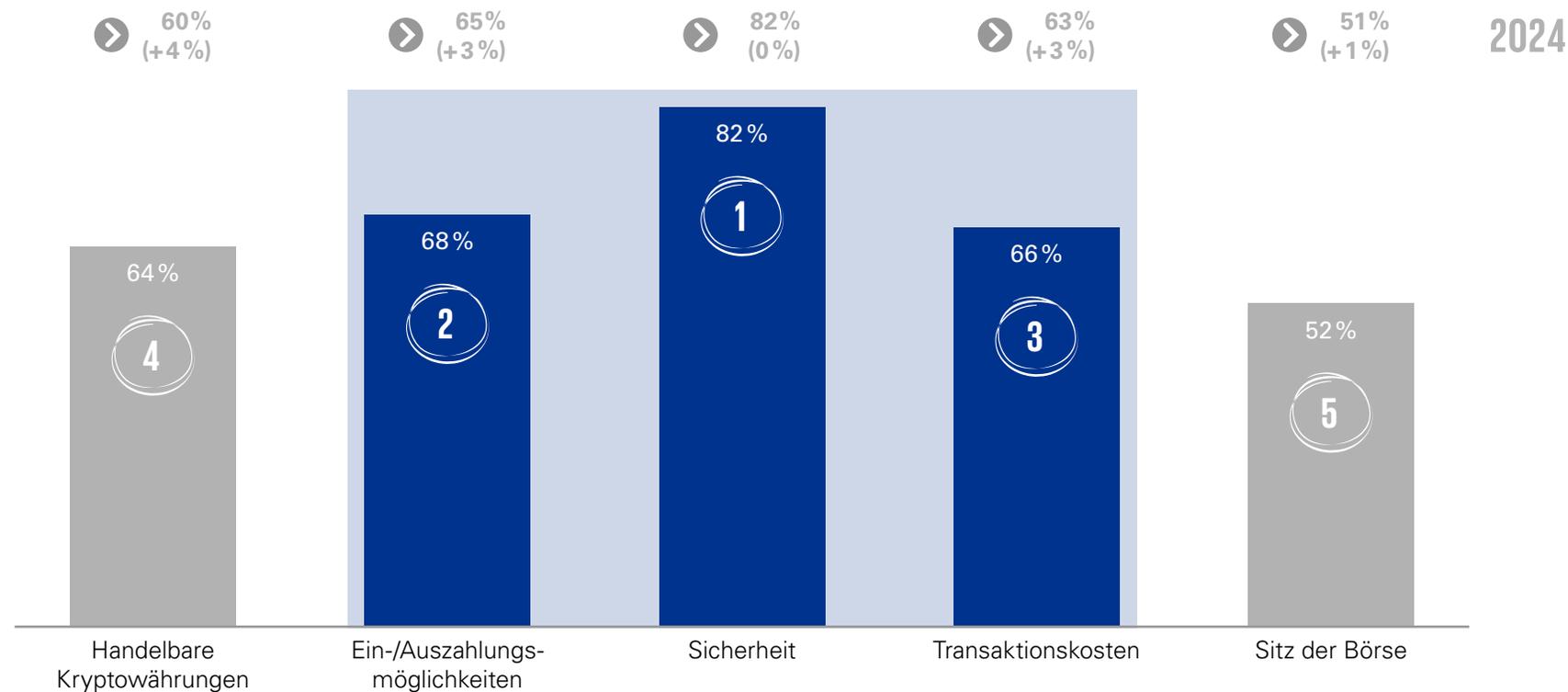
In Abhängigkeit des Archetyps spielen bestimmte **Risiken** entweder eine untergeordnete Rolle oder stellen das jeweils größte Risiko dar.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

Für die Sicherheit ihrer Digital Assets und Serviceleistungen nehmen Investierende weiterhin tendenziell höhere Transaktionskosten in Kauf

Top-5-Kriterien von Investierenden für die Auswahl einer Börse¹



Legende: Starkes Wachstum Wachstum Neutral Rückgang Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO Anm.: ¹ Mehrfachauswahl möglich.

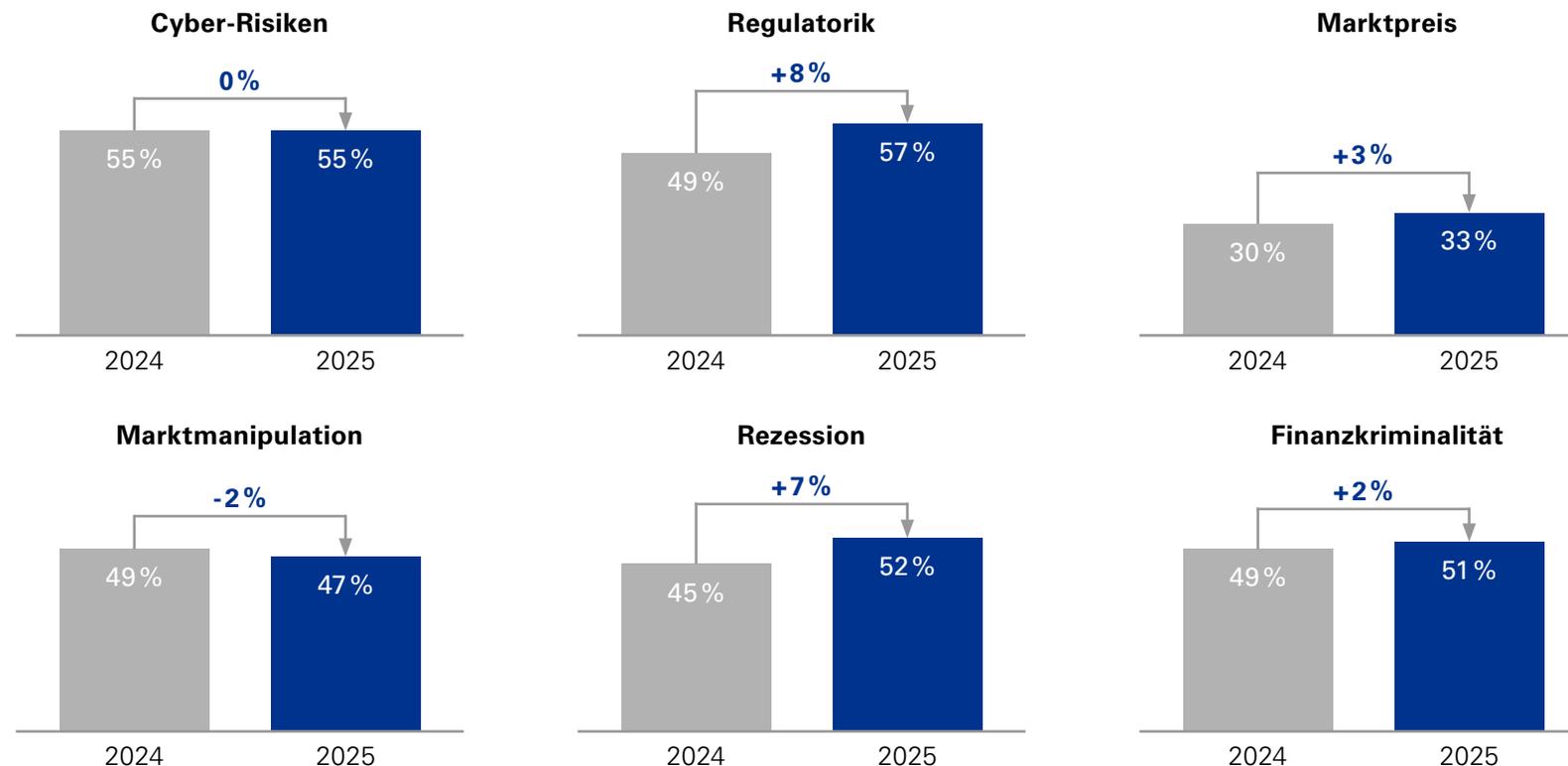
Nutzen vs. Kosten

Sicherheit, Ein- und Auszahlungsmöglichkeiten und die **Transaktionskosten** sind für Investierende die wichtigsten Auswahlkriterien für ihre Börse.

Anzahl der handelbaren Kryptowährungen gewinnt gegenüber dem Vorjahr erneut an Relevanz (+ 4 %).

Investierende sind sich den potenziellen Risiken der Anlageklasse Digital Assets bewusst – Regulatorik, Cyberrisiken und Rezession im Fokus

Beobachtete Risikotypen



68%

der Investierenden halten ihre Investitionen in Digital Assets **mindestens für eher riskant** (Vorjahr: 66%).

32% der Investierenden schätzen ihre Anlage in Digital Assets als **eher sicher** ein (Vorjahr: 34%).

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

01

Zeitraum &
Teilnehmer

02

Archetypen &
Risiko

03

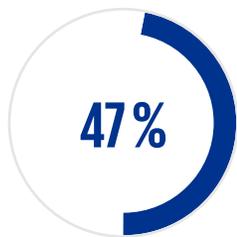
**Markt &
Investitionen**

04

Prognose &
Handelsvolumen

Informationsbeschaffung fokussiert sich bei Investierenden weiterhin auf Fachartikel, Kryptoskeptiker:innen bemängeln jedoch die Verfügbarkeit

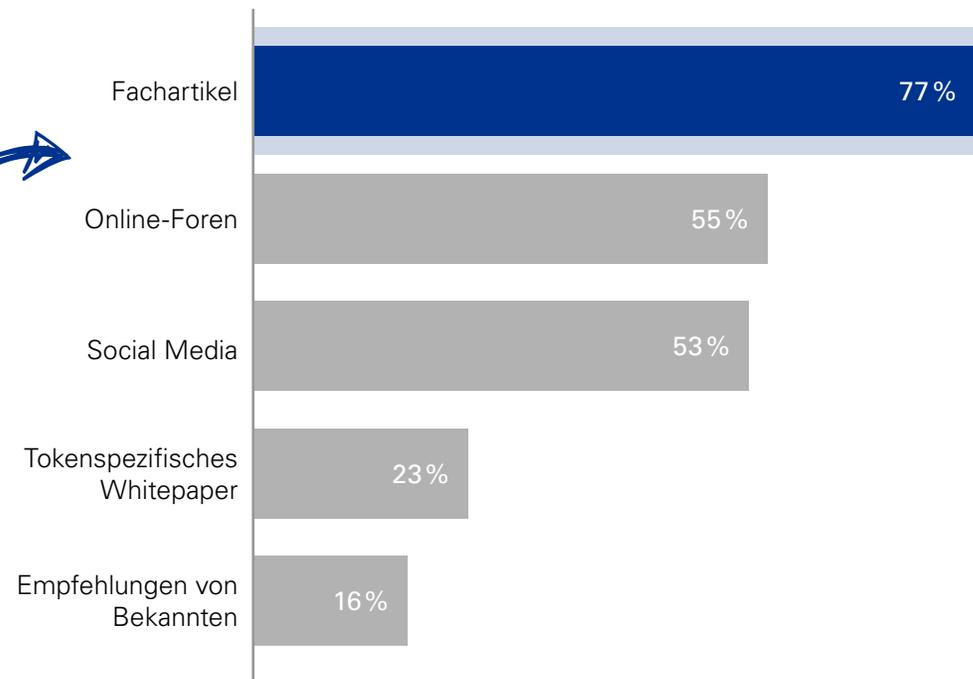
Informationsquellen¹



Investierende informieren sich regelmäßig über **neue Investitionsmöglichkeiten in Kryptowährungen**



Investierende haben in ihrem **beruflichen Kontext keinen Kontakt** mit Kryptowährungen



77%

der Investierenden nutzen Fachartikel, um sich über Digital Assets zu informieren.

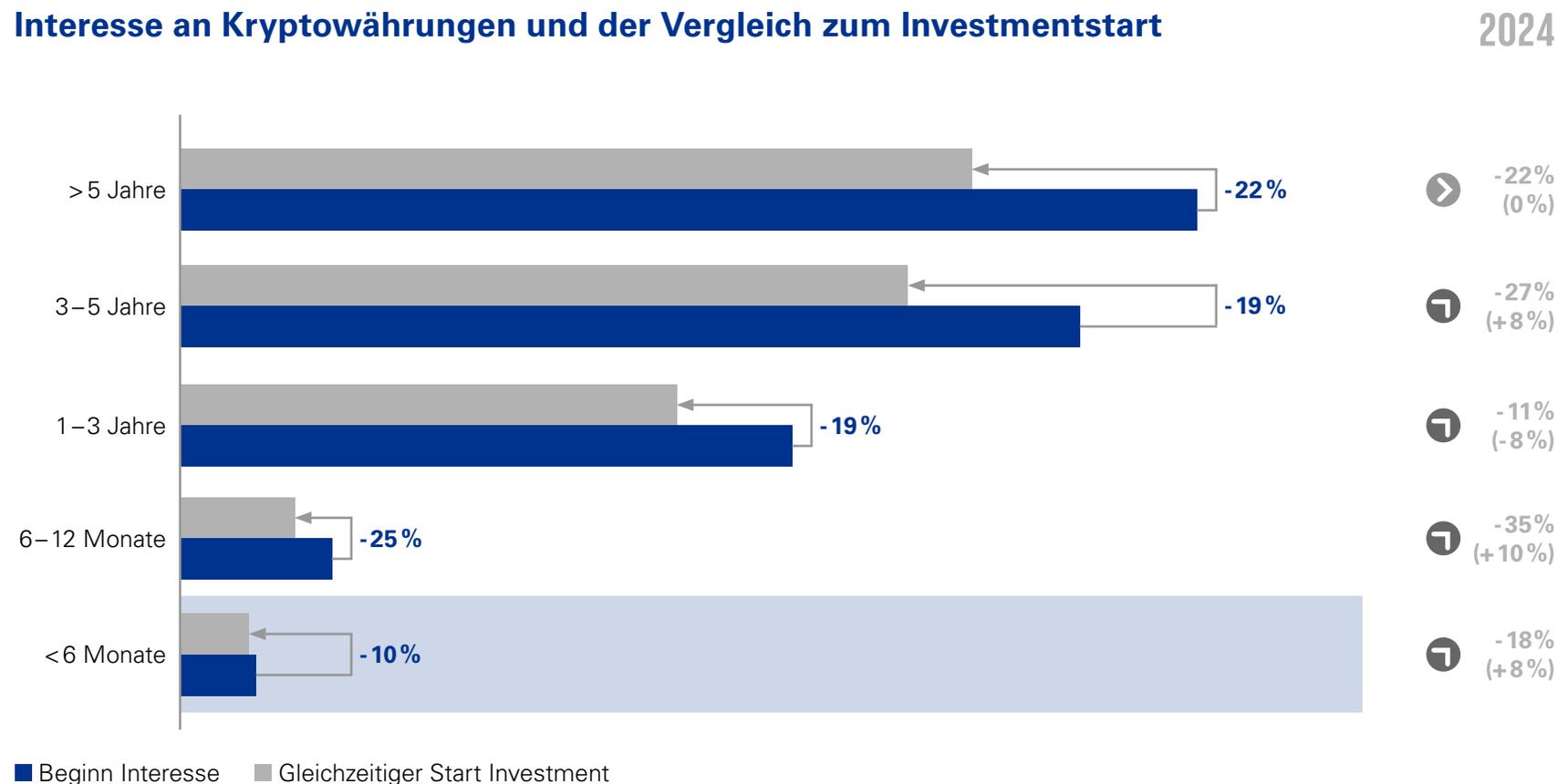
Die vorhandenen Informationsquellen sind für **62% der Kryptoskeptiker:innen** jedoch nicht gut genug erreichbar (S. 9).

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Mehrfachauswahl möglich.

Chance Neukundengewinnung – Positive Marktentwicklungen verkürzen den Zeitraum bis zum ersten Investment bei neuen Interessierten

Interesse an Kryptowährungen und der Vergleich zum Investmentstart



Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

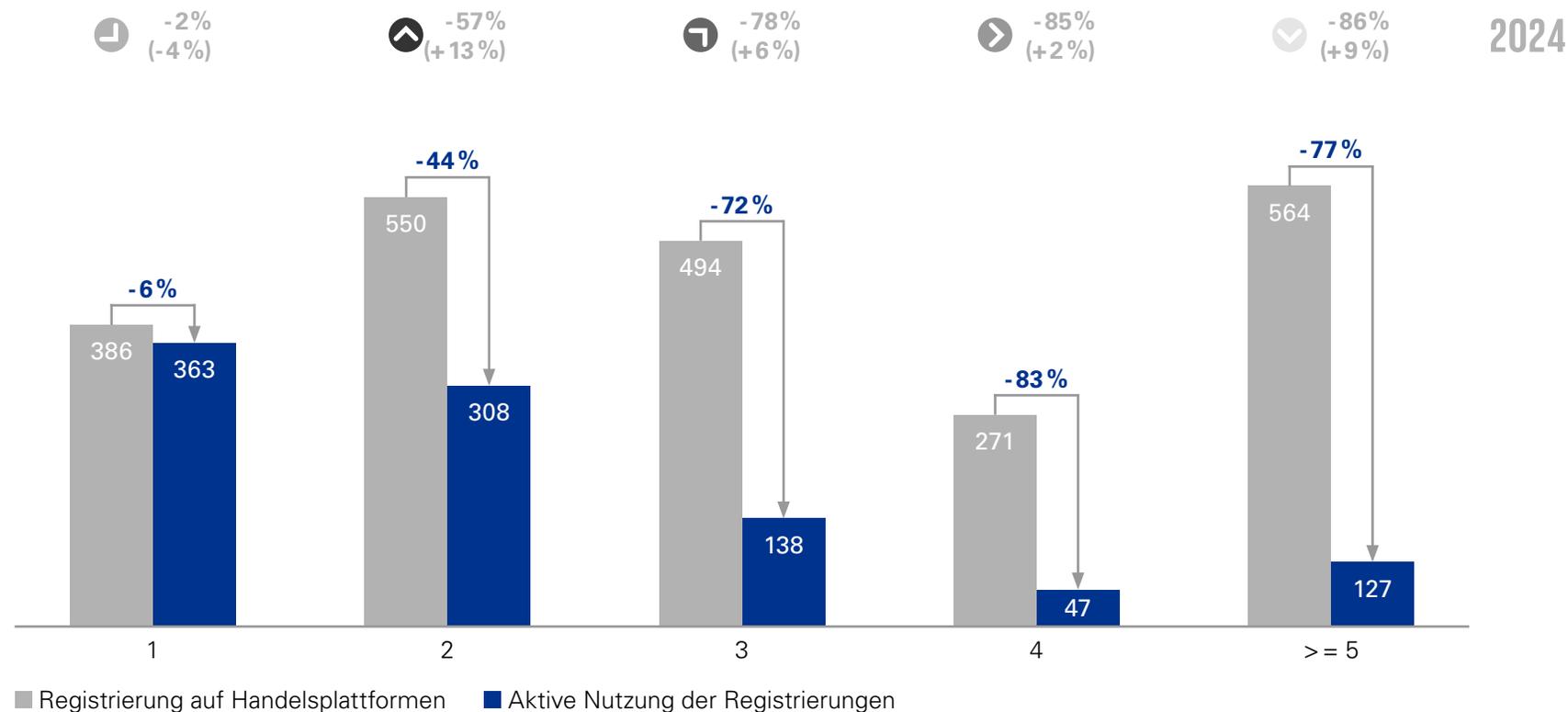
Anm.: ¹ Kryptoanfänger entspricht einem Interesse seit < 6 Monaten.

90%

der **Kryptoanfänger:innen**¹ sind **überzeugt von ihrem Investment**. Die Phase der sorgfältigen Prüfung neuer Investitionen in Digital Assets verkürzt sich im Vergleich zum Vorjahr (Conversion Rate - 18%).

Handlungsfeld Kundenbindung – Börsen schaffen auch im dritten Jahr der Studie keine Verbesserung bei der exklusiven Kundenbindung

Registrierungen auf Börsen vs. aktive Nutzung bei Investierenden¹



Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Darstellung berücksichtigt ausschließlich Handelsplattformen mit Identifizierungspflicht.

Registriert vs. aktiv

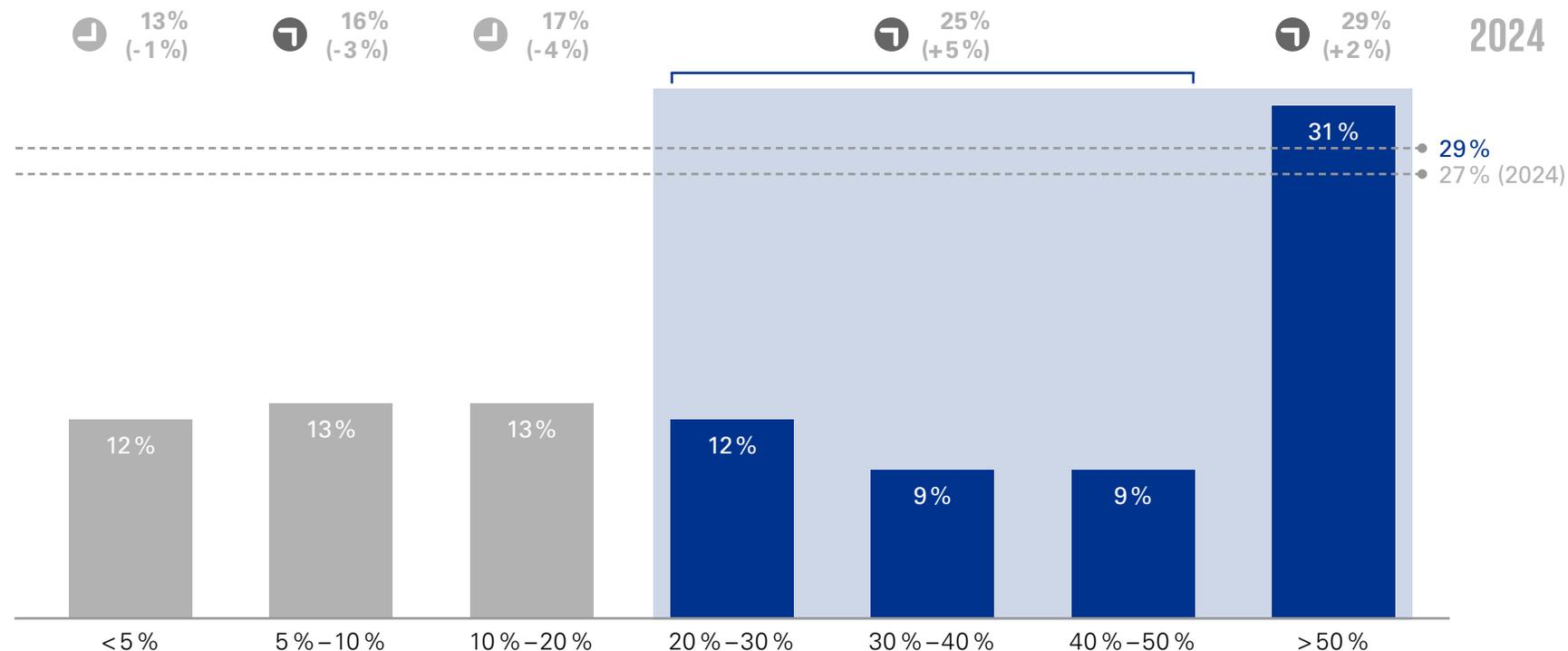
Zahlreiche Investierende halten ihre Digital Assets auf mehreren Börsen.

Nicht handelnde Kund:innen, die Digital Assets auf Börsen lagern, könnten langfristig zum **Kostenproblem** werden.

Exklusive Kundenbindung positioniert **Anbieter:innen** als First-Point-of-Contact – **höhere Handelsmargen** und ein gesteigertes **User Engagement** sind möglich.

Durchschnittlicher Anteil der Digital Assets am Gesamtvermögen der Investierenden (29 %) steigt gegenüber der ersten Erhebung im Jahr 2022 (24 %)

Anteil der Investments in Digital Assets, gemessen am Gesamtvermögen¹



61%

der Investierenden haben mehr als **20% ihres Gesamtvermögens in Digital Assets** allokiert (Vorjahr: 54 %).

Marktentwicklungen vor und während des Studienzeitraums

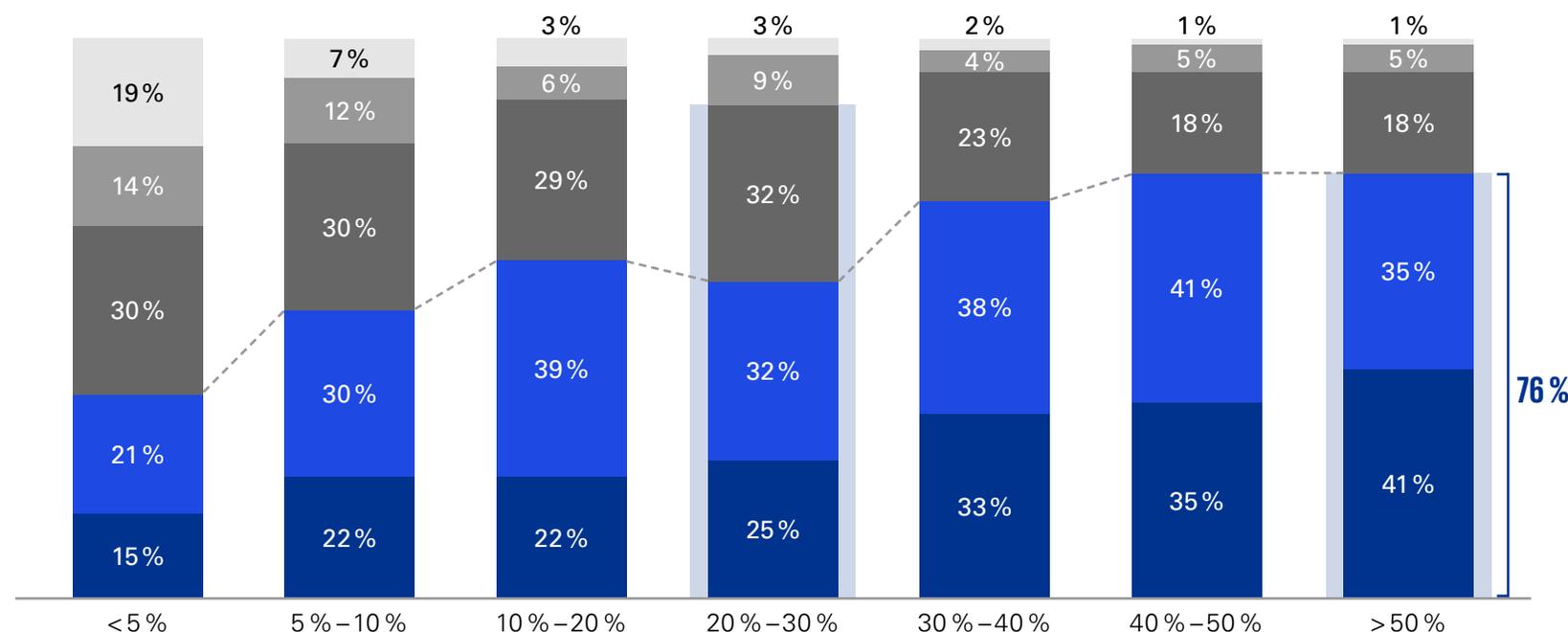
könnten die moderate Steigerung des Anteils von Digital Assets am Gesamtvermögen der Investierenden unterstützt haben.

Legende: Starkes Wachstum Wachstum Neutral Rückgang Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

Durchschnittliche Investmenttiefe (29 %) wird bei der großen Mehrheit der Investierenden (89 %) erst nach einer einjährigen Testphase erreicht

Investitionsdauer in Verbindung mit dem Anteil von Digital Assets am Gesamtvermögen¹



Investiert seit:

< 6 Monate
 6–12 Monate
 1–3 Jahre
 3–5 Jahre
 > 5 Jahre

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

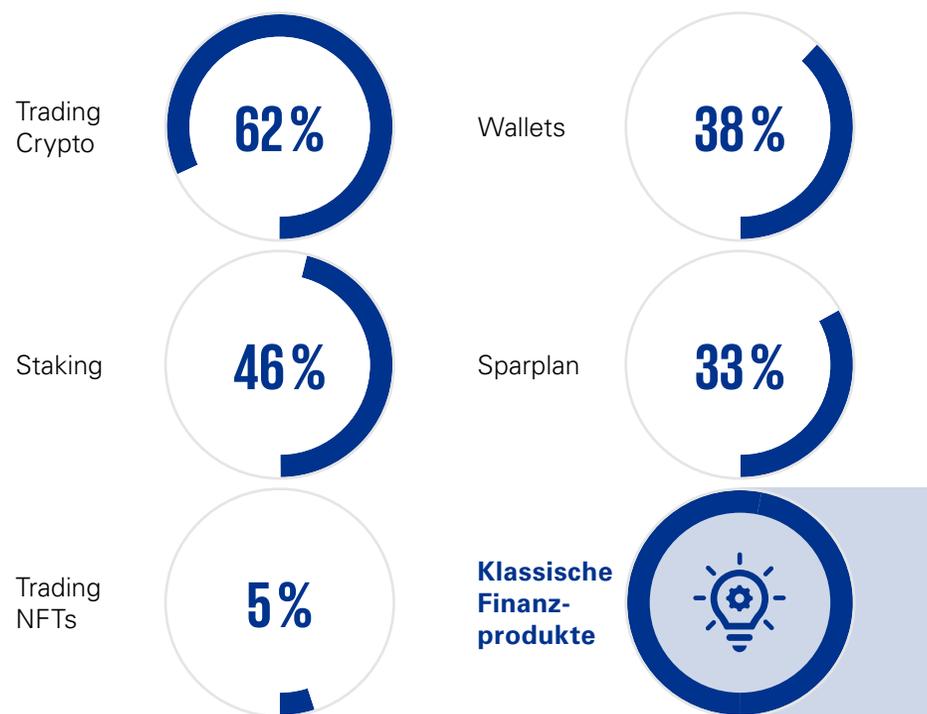
Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

76 %

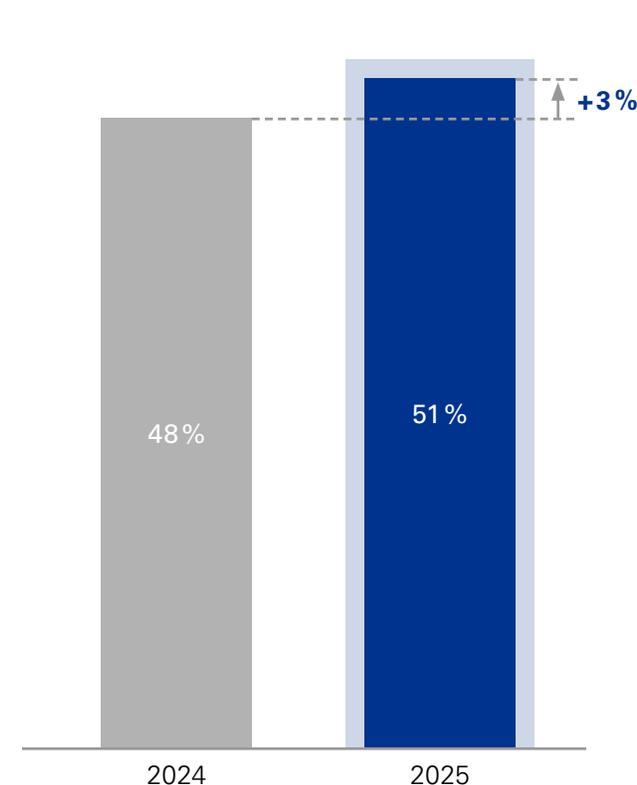
der Investierenden, die mehr als 50 % ihres **gesamten Vermögens in Digital Assets** angelegt haben, sind mittel- (3–5 Jahre) bis langfristig (> 5 Jahre) investiert.

Chance der Diversifikation des eigenen Angebots – Kund:innen wünschen sich einen zentralen Anbieter für Kryptowerte und klassische Finanzprodukte

Inanspruchnahme der Angebote von Kryptobörsen



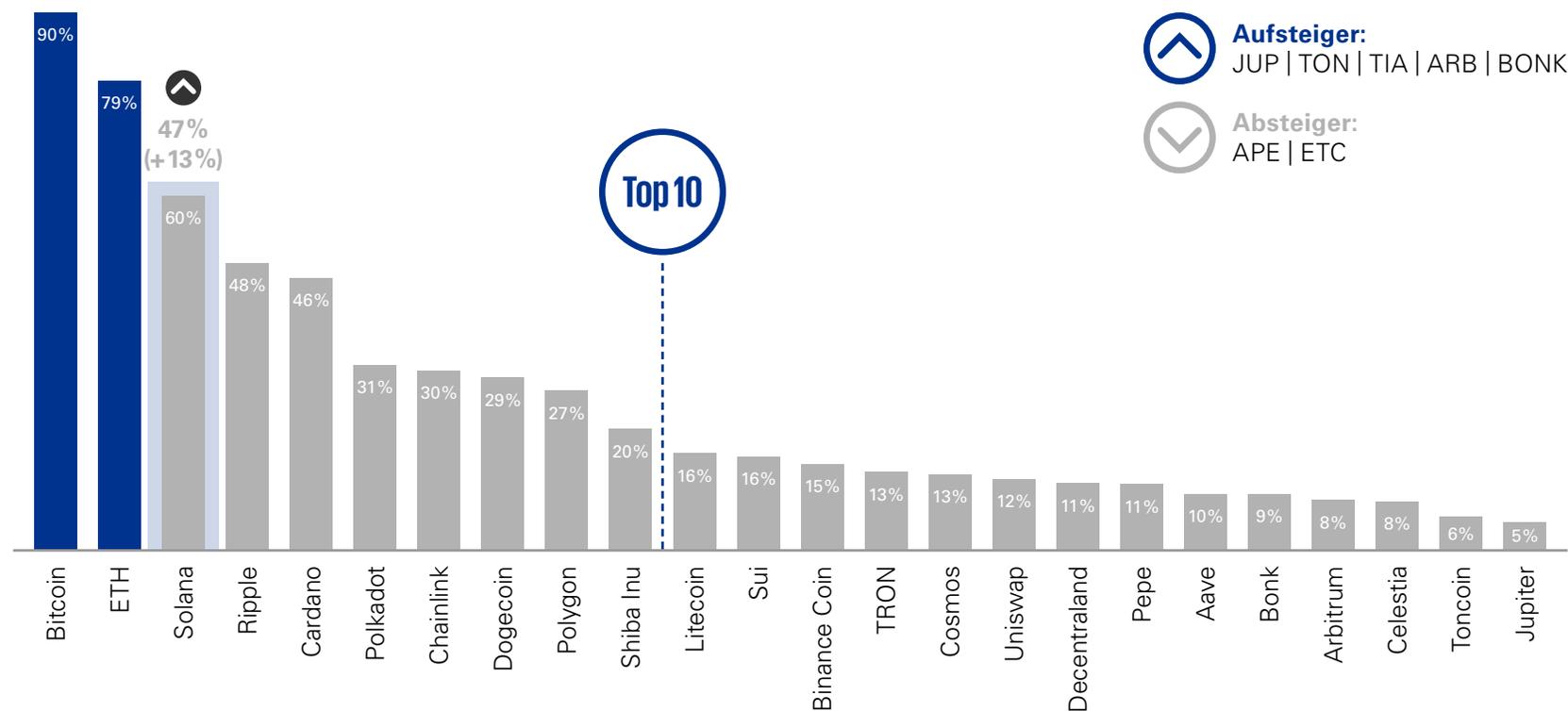
Potenzial für klassische Finanzprodukte



Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Kostenreduktionspotenzial im Betriebsmodell – Ein Angebot der Top-10-Kryptowerte erreicht bereits 80 % der Investierenden

Digital Assets in den Portfolien der Investierenden



Aufsteiger:
JUP | TON | TIA | ARB | BONK

Absteiger:
APE | ETC

90 %

der Investierenden investieren in **Bitcoin** – die erste und bekannteste Kryptowährung behält ihre Dominanz in den Portfolien der Investierenden bei (Vorjahr: 91 %).

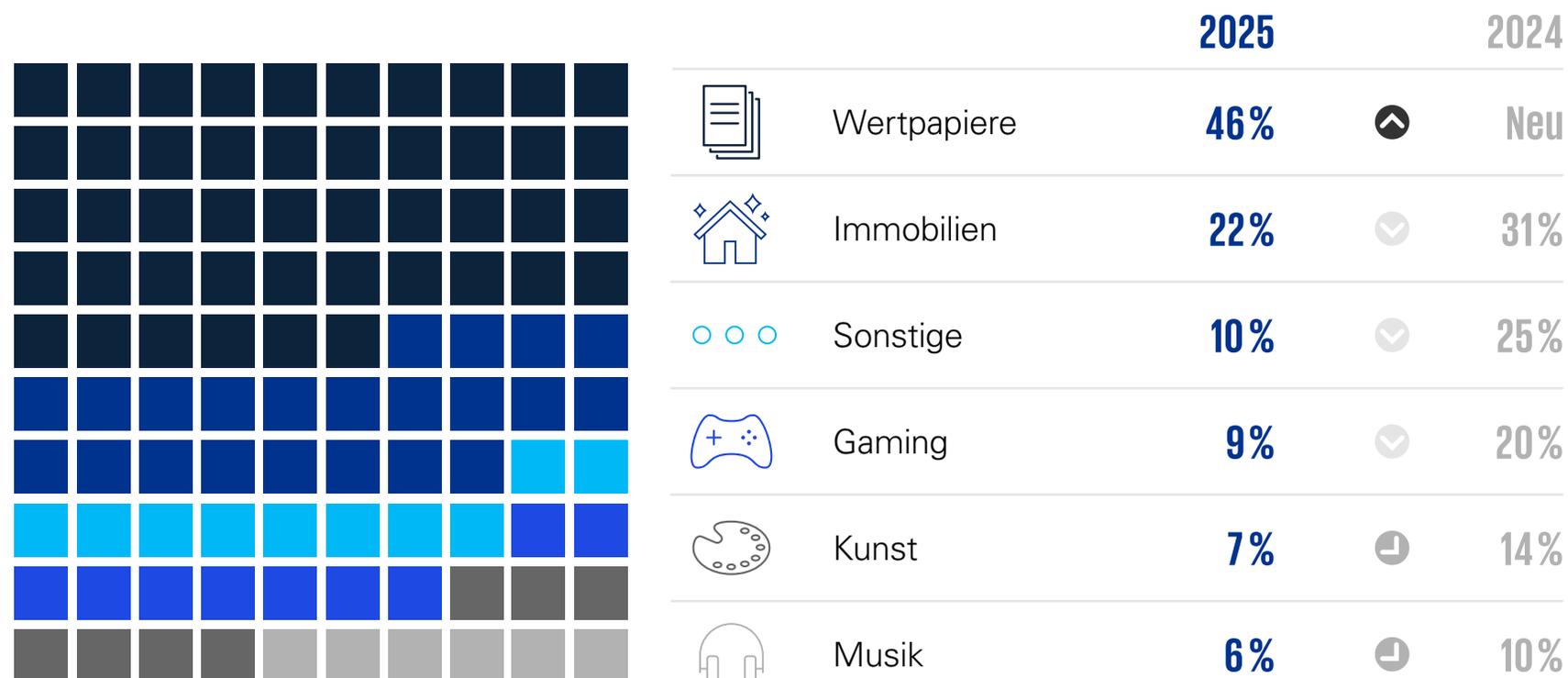
Gegenüber dem Vorjahr verzeichnet insbesondere **Solana** einen starken **Anstieg von 13%**.

Legende: ▲ Starkes Wachstum ⬆️ Wachstum ➡️ Neutral ⬇️ Rückgang ▼ Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Nahezu die Hälfte der Investierenden wünscht sich tokenisierte Wertpapiere, lediglich jeder fünfte tokenisierte Immobilien

Interessante tokenisierte Assets aus Sicht der Investierenden¹



Legende:  Starkes Wachstum  Wachstum  Neutral  Rückgang  Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Mehrfachauswahl möglich.

46%

der Investierenden würden in **tokenisierte Wertpapiere (Aktien, Anleihen und Fonds)** investieren.

Das Interesse an **tokenisierten Eigentumszertifikaten für Gegenstände** in Computerspielen oder **Kunst** nimmt gegenüber dem Vorjahr deutlich ab.

01

Zeitraum &
Teilnehmer

02

Archetypen &
Risiko

03

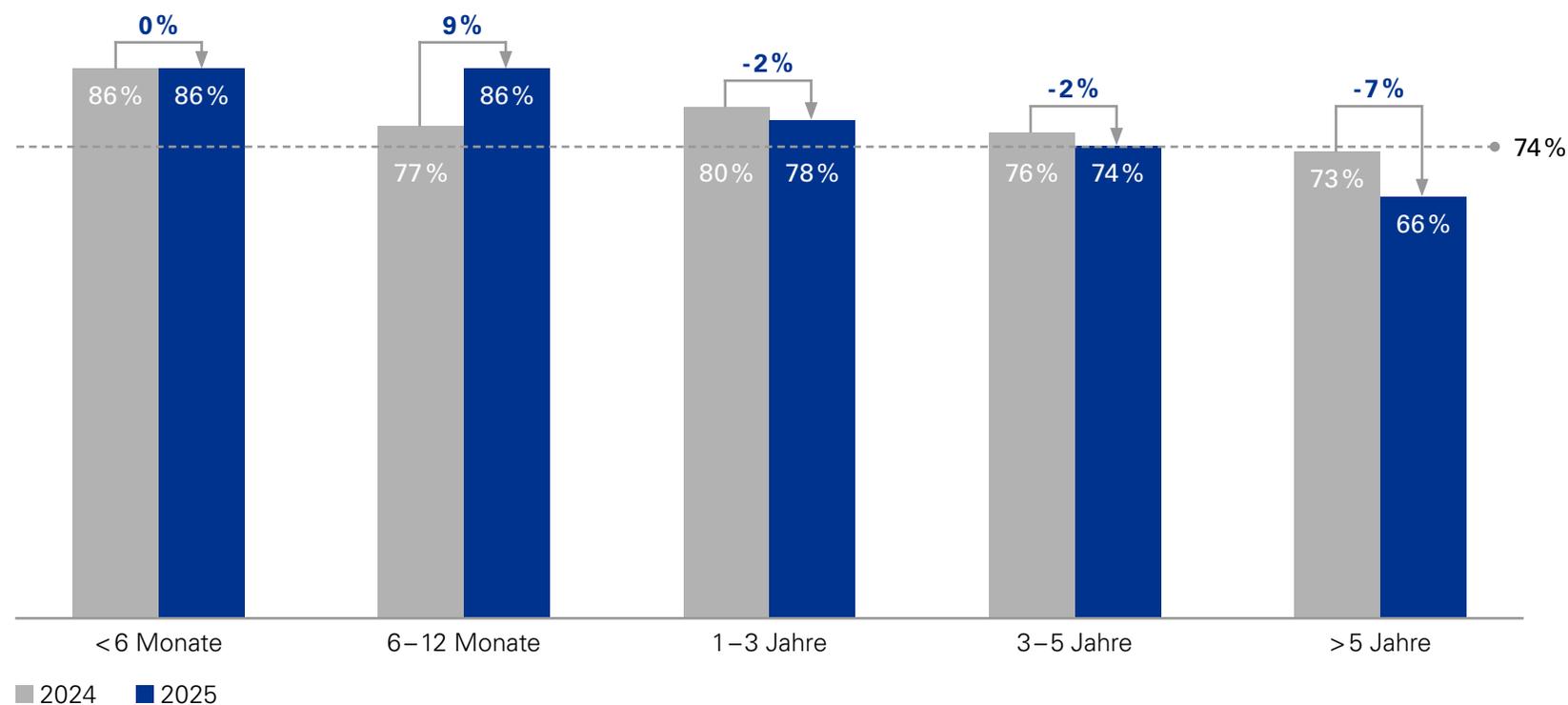
Markt &
Investitionen

04

**Prognose &
Handelsvolumen**

Neuinvestierende (< 12 Monate) planen eine Investitionserhöhung, Investitionsbereitschaft von erfahrenen Investierenden (> 5 Jahre) ist verhalten

Zeitpunkt der ersten Investition in Bezug auf zukünftige Erhöhungen der Investition



74%

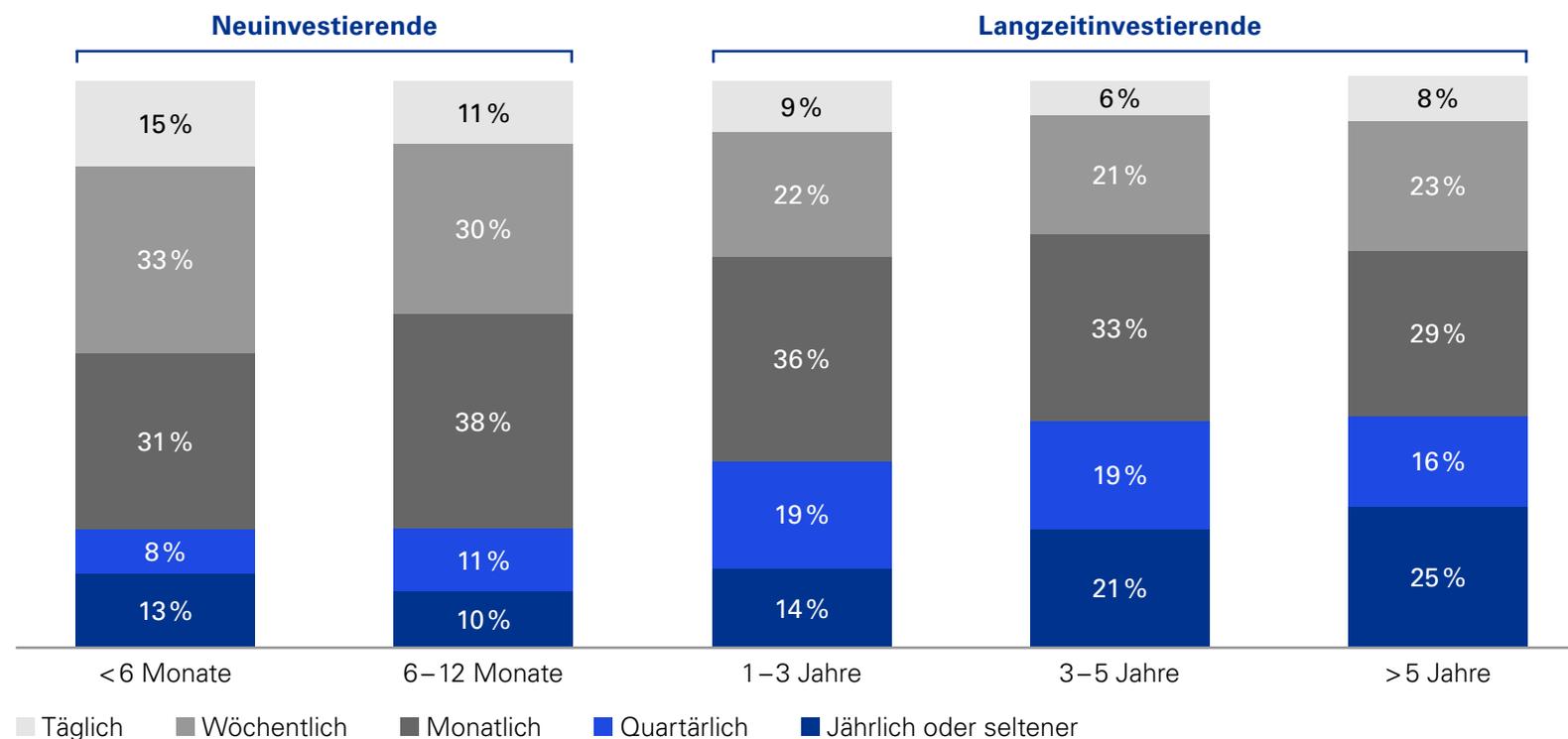
der Investierenden werden unabhängig vom Zeitpunkt der ersten Investition **auch zukünftig in Digital Assets investieren** (Vorjahr: 77%).

Die Bereitschaft für neue Investitionen sinkt damit sowohl gegenüber der Erhebung 2024 als auch gegenüber 2023 (81%).

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Neuinvestierende (< 12 Monate) besitzen tendenziell eine höhere Handelsfrequenz als Langzeitinvestierende (> 1 Jahr)

Zeitpunkt der ersten Investition in Bezug auf die Investitions- und Handelsfrequenz¹



~ 80%

der Investierenden im ersten Jahr handeln mindestens **einmal im Monat** mit Kryptowerten.

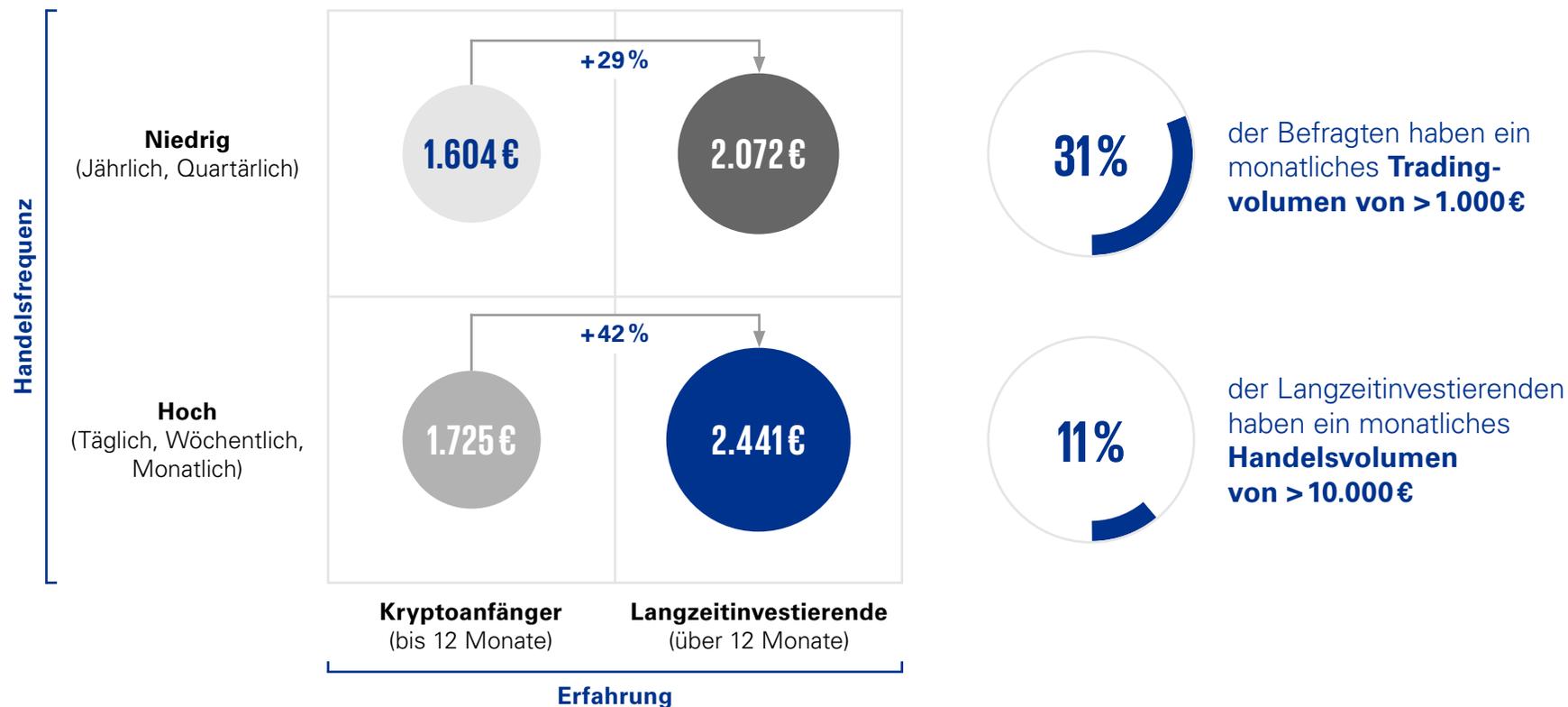
Mehr als ein Drittel der **Langzeitinvestierenden** beschränken sich auf Handel in Intervallen **über die Quartalspanne**.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

Langzeitinvestierende zeichnen sich durch ihr höheres durchschnittliches Handelsvolumen aus

Durchschnittliche Handelsvolumen in Abhängigkeit von Erfahrung und Frequenz der Investitionen



1.617 €

beträgt das monatliche **Handelsvolumensminimum** im Durchschnitt aller Teilnehmenden.

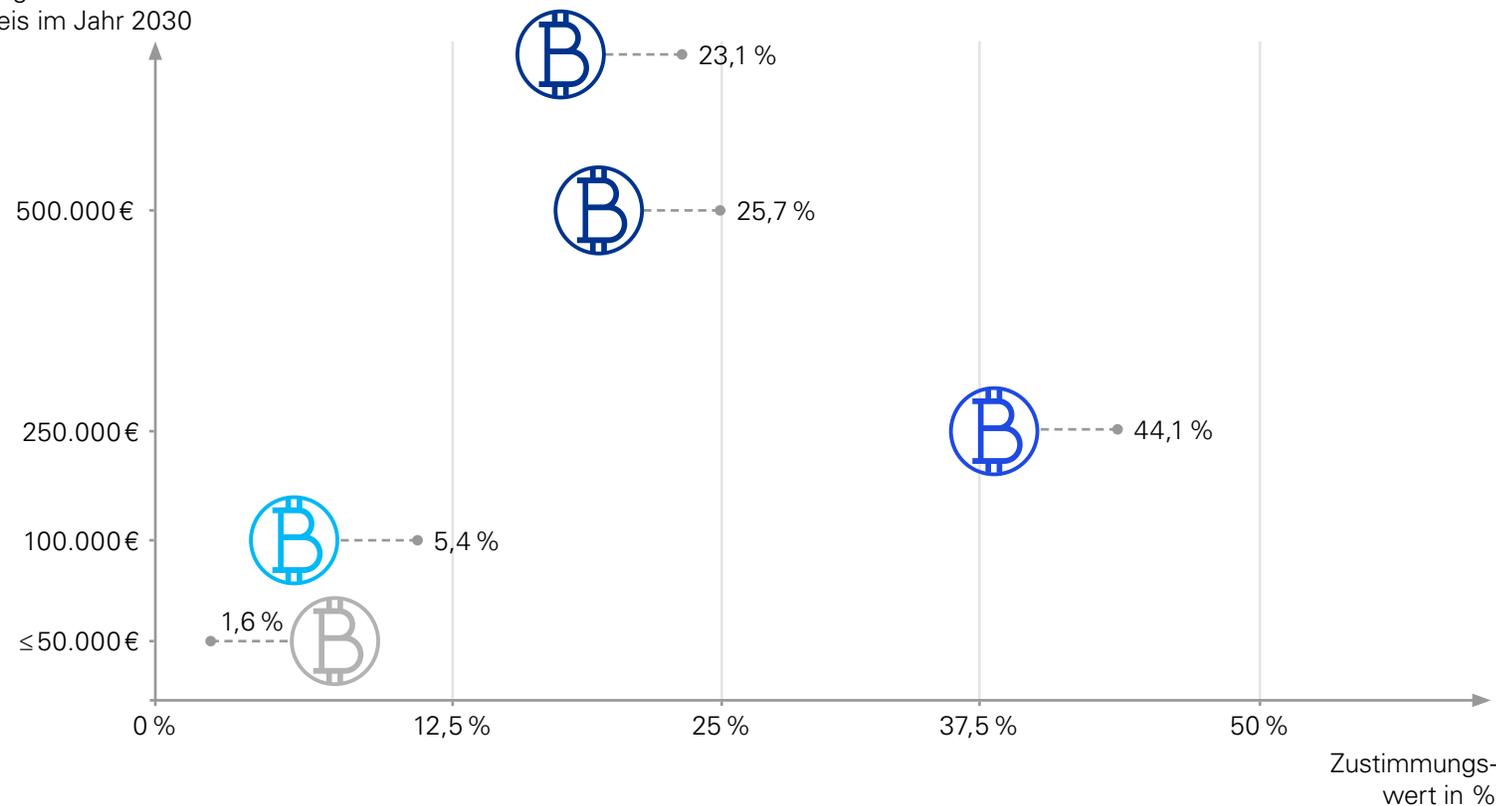
Beachtenswert erscheint, dass ein geringer Teil der Langzeitinvestierenden für einen wesentlichen Teil des Gesamthandelsvolumens verantwortlich ist.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Investierende sind noch optimistischer: Beinahe die Hälfte der Befragten erwartet bis zum Jahr 2030 einen Bitcoin-Preis von 500.000 €

Prognostizierter Markt- preis im Jahr 2030

2024



- ▲ 55% (-11%)
- ▼ 34% (-29%)
- ▼ 10% (-8%)

~93%

der befragten Investierenden erwarten bis zum Jahr 2030 einen **signifikanten Kurs- anstieg des Bitcoins**.

Beinahe ein Viertel der Investierenden rechnet in den nächsten fünf Jahren mit einem **Bitcoin-Kurs von >500.000 €**.

Legende: ▲ Starkes Wachstum ⬆️ Wachstum ➡️ Neutral ⬇️ Rückgang ▼ Starker Rückgang

Quelle: KPMG in Deutschland, 2025 | BTC-ECHO

Zu den Autor:innen der Studie

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Bernd Oppold
Partner,
Financial Services
+49 174 3368139
boppold@kpmg.com



Jens Siebert
Partner,
Financial Services
+49 170 2427442
jenssiebert@kpmg.com



Sven Wagenknecht
Chefredakteur



Jan Heinrich Meyer
Chief Operating Officer



Maximilian Eberle, LL.M.
Senior Manager,
Financial Services
+49 151 46297702
meberle@kpmg.com



Philipp Kielholz
Manager,
Financial Services
+49 151 11520274
pkielholz@kpmg.com



Nikolas Nienaber
Online Marketing Manager

Unter Mitarbeit von
Katharina Dort, Laura Janßen und Luca di Benedetto.

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



**Scannen Sie den QR-Code, um mehr über
Digital Assets bei KPMG zu erfahren.**



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2025 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.